

Jüdische Feiertage 5785

Jeder Festtag beginnt am Vorabend, denn im jüdischen Kalender dauert der Tag vom Vorabend(Erew) bis zum Abend des Folgetages.

02./ 03.-04.10.2024	01. - 02. Tischri	Rosch ha-Schana	Neujahrsfest
------------------------	-------------------	-----------------	--------------

Jüdisches Neujahrsfest und Beginn des Jahres. Es wird als Tag des Gerichts (*Jom ha-Din*) begangen, an dem alle Geschöpfe vor den „himmlischen“ Richter treten. Der „Tag“ dauert 48 Stunden. *Schofar* Töne, die an dem Tag erklingen, leiten die Menschen zur Buße und Reue, welche den Menschen ihrerseits zu *Teschuwa*, die Rückkehr zum Schöpfer erleichtern. Wir hoffen auf ein gutes kommendes Jahr und wünschen einander:
שנה טובה (ein Gutes Jahr) *schana tova*

11./12.10.2024	10. Tischri	Jom Kippur	Versöhnungstag
----------------	-------------	------------	----------------

Ist einer der wichtigsten Feiertage des jüdischen Jahres. So ist der Versöhnungstag ein Tag der Reue, der Buße und der Umkehr. Von kurz vor Sonnenuntergang des Vortags bis zum nächsten Sonnenuntergang wird weder flüssige noch feste Nahrung eingenommen. Das öffentliche Leben kommt fast vollständig zum Erliegen. Auch Radio- und TV-Stationen zeigen kein Programm.

16./ 17.10.-23.10.2024	15. - 21. Tischri	Sukkot	Laubhüttenfest
---------------------------	-------------------	--------	----------------

ist das letzte Fest der Pilgertage nach Jerusalem. Sukkot ist ein Dankfest und hat eine doppelte Bedeutung. Zum einen geht es um den Dank für das Einbringen der Ernte, zum anderen erinnert es an den Auszug aus Ägypten. Bei der Wüstenwanderung mussten die Israeliten in nicht befestigten Hütten wohnen. Auch heute werden in vielen Familien Laubhütten zu *Sukkot* gebaut. Laubhüttenfest dauert 7 Tage lang.

25.12. - 02.01.2025	25. Kislev - 2. Tewet	Chanukka	
------------------------	--------------------------	----------	--

Wird auch Lichterfest genannt und gedenkt der Wiedereinweihung des Zweiten Tempels in Jerusalem, nach der Schändung durch die hellenisierten Juden. Nach der Überlieferung darf die *Menora*, der siebenarmige Leuchter, im Tempel niemals erlöschen. Aufgrund der kriegerischen Auseinandersetzungen wurde nur noch ein Krug geweihtes Öl gefunden. Dieses Öl sollte nur für einen Tag reichen, doch es brannte für acht Tage und somit genau die Zeit, die es benötigt, um neues geweihtes Öl wiederherzustellen. An Chanukka wird an jedem Abend ein neues weiteres Licht angezündet, um an dieses Wunder zu erinnern.

Jüdische Feiertage 5785

14./15.03.2025	14. Adar	Purim	
<p>ist ein Freudenfest, welches Erinnerungen an Fasching hochkommen lässt. Es wird sich kostümiert und in den Straßen gefeiert. Man gibt einanderer Geschenke und spendet Speisen für Bedürftige. Zu Purim gedenken wir der Befreiung der persischen Juden im 5. Jahrhundert vor unserer Zeit. Der höchste Regierungsbeamte des persischen Königs, <i>Hamman</i>, wollte aus Rache das gesamte jüdische Volk im Persischen Reich an einem Tag ermorden lassen. <i>Ester</i>, die Königin, hat sich beim persischen König für die Rettung ihres Volkes eingesetzt, und der König erlaubte daraufhin dem jüdischen Volk, sich zu verteidigen.</p>			
12./ 13.-20.04.2025	14.-20. Nissan	Pessach	
<p>Das <i>Pessach</i> Fest erinnert an den Auszug (Exodus) des jüdischen Volkes aus Ägypten (<i>Mizrajim</i>). Mit dem Fest wird das Ende der Sklaverei des jüdischen Volkes gefeiert. Noch heute wird im Gedenken an dieses Ereignis nur Ungesäuertes (<i>Matzot</i>) gegessen, weil der plötzliche Aufbruch aus Ägypten es nicht gestattete, den Brotteig vor dem Backen säuern zu lassen. <i>Pessach</i> ist der erste Pilgertag nach Jerusalem.</p>			
24.04.2025	26. Nissan	Jom ha-Schoa	
<p><i>Jom ha-Schoa</i> ist der Gedenktag für die Opfer der <i>Schoa</i> und der Widerstandskämpfer - und Kämpferinnen in den Gettos. Diesen Gedenktag gibt es in Israel seit 1951. Im Laufe des Vormittags ertönen dort landesweit Sirenen und das öffentliche Leben ruht für zwei Minuten. Auch in den jüdischen Gemeinden in Deutschland finden an <i>Jom ha-Schoa</i> Gedenkfeiern statt.</p>			
01./ 02.-03.06.2025	06.-07. Ssiwan	Schawuot	
<p>Das Fest wird als Tag, an dem die Thora gegeben war, gefeiert. Schawuot erinnert an die Ereignisse am Berg Sinai, und an das Schließen des Bundes zwischen Israeliten und dem Ewigen. Es ist einer der drei Pilgerfeiertage nach Jerusalem.</p>			
02./03.08.2025	09. Aw	Tischa be-Aw	
<p>Der Neunte des Monats <i>Aw</i>, ist ein Fastentag, an dem an die Zerstörung beider Tempel in Jerusalem erinnert wird. Der 1. Tempel - von Salomon existierte 410 Jahre, der 2. Tempel stand 420 Jahre.</p>			